



Das Polizeipräsidium Konstanz sucht ab 08.03.2021 für die Verwaltung, Referat Recht und Datenschutz, **eine Volljuristin / einen Volljuristen (m/w/d)** zur Mutterschutz-/Elternzeitvertretung (zunächst befristet bis 13.06.2021, mit anschließender Verlängerung für die Dauer der Elternzeit) in Vollzeit (EG 9) am Standort Konstanz

Kennziffer: **EX_VW-RUD-2**

Ihre Aufgaben:

Das Referat Recht und Datenschutz des Polizeipräsidiums Konstanz ist insbesondere zuständig für Rechts- und Prozessangelegenheiten, Innere Revision, Petitionen, Beschwerdestelle AGG, Behördlicher Datenschutz, Disziplinarrecht, Schadensrecht, Unfallfürsorge und Korruptionsbekämpfung.

Sie sind in einem engagierten Team insbesondere für folgende Aufgaben verantwortlich:

- Bearbeitung von Dienst- und Verkehrsunfällen
- Bearbeitung von Angelegenheiten der Unfallfürsorge
- Geltendmachung von Regressansprüchen gegen Bedienstete des Polizeipräsidiums
- Bearbeitung von Widersprüchen gegen Maßnahmen des Polizeivollzugsdienstes
- allgemeine Rechtsberatung innerhalb des Polizeipräsidiums Konstanz (u.a. einsatzbezogene Rechtsfragen)
- Bearbeitung von Petitionen und Landtagsanfragen

Die Zuweisung weiterer Aufgaben sowie die Änderung des Aufgabengebiets bleiben vorbehalten.

Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 9 TV-L.

Ihr Profil:

- Erstes und zweites juristisches Staatsexamen oder
- Bildungsabschluss nach § 15 Absatz 1 Nr. 2 LBG und Diplom oder Bachelorabschluss der Hochschule für öffentliche Verwaltung (nach APrOVw gD).

Von Vorteil wären:

- Ausgeprägte Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit,
- Eigeninitiative, Selbstständigkeit und Gewissenhaftigkeit,
- Durchsetzungsvermögen und Belastbarkeit,
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit,
- sicherer Umgang mit den MS-Office-Standardanwendungen (Word, Excel, Outlook und PowerPoint).

Unser Angebot:

- Eine abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit,
- familienfreundliche Rahmenbedingungen und flexible Arbeitszeiten,
- Möglichkeit zum Bezug eines Job – Tickets für den ÖPNV.

Besondere Hinweise:

Das Polizeipräsidium Konstanz hat sich die Gleichstellung von Frauen und Männern zum Ziel gesetzt. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Außerdem unterstützt das Polizeipräsidium Konstanz die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Es steht ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.

Vor einer Einstellung bei einer Polizeibehörde ist eine Abfrage der Personendaten in den polizeilichen Informationssystemen des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg (Zuverlässigkeitsüberprüfung) durchzuführen.

Bewerbungen werden bis zum **15.01.2021** unter Angabe der **Kennziffer „EX_VW_RUD_2“** erbeten. Es können nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die über das Bewerberportal erfolgen.

[Sie sind noch nicht beim Polizeipräsidium Konstanz beschäftigt? Hier geht´s ZUM BEWERBERPORTAL](#)

[Sie sind bereits bei der Polizei des Landes BW beschäftigt? Hier geht´s ZUM BEWERBERPORTAL](#)

Im Rahmen der Bewerberauswahl ist ein strukturiertes Auswahlgespräch vorgesehen. Für fachliche Auskünfte steht Herr Ltd. RD Berard Dresen (Tel. 07531/995-1100), gerne zur Verfügung.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich gerne an

Frau OARin Denise Bombeau (Tel.: 07531/995-1310), Referat Personal, wenden.

